

Vertrauensbeweis für Charlotte Diekmann in Versammlung der Senioren-Union

Vorsitzende macht weiter



Nach Verabschiedung und Vorstandswahlen: Helfried Wodtke, Annefried Meyer, Cord-Hilmer Isern, die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüsch, Charlotte Diekmann, Dieter Kieselhorst, Fred Büchau, Erika Pflugradt und Ute Rhode (von links).

© Bohlken

Harpstedt - Von Jürgen Bohlken. Die Bemühungen der Harpstedter Senioren-Union um einen Nachfolger für Charlotte Diekmann blieben erfolglos. Aufgeben kam vor diesem Hintergrund für die Amtsinhaberin nicht in Betracht. Mit Beifall quittierten die Mitglieder gestern Nachmittag im Beisein der CDU-Bundestagsabgeordneten Astrid Grotelüsch ihre Bereitschaft zum Weitermachen. Die logische Folge war eine einstimmige Wiederwahl während der Jahreshauptversammlung im Hotel „Zur Wasserburg“. Der Vorstand blieb nahezu unverändert.

2014 hatte Charlotte Diekmann angekündigt, nach weiteren zwei Jahren nicht wieder kandidieren zu wollen. „Das sollte man nicht machen. Man hält lieber den Mund“, musste sie jetzt erkennen. In geheimer Wahl vereinte sie 36 von 36 abgegebenen Stimmen auf sich – wie auch der stellvertretende Vorsitzende Fred Büchau und Schatzmeisterin Ute Rhode. „Von solchen Ergebnissen habe ich früher immer geträumt“, flachste Wahlleiter Heinz Nienaber. Und Fred Büchau beantwortete die Frage, ob er die Wahl annehme, mit gespielter Pathos: „Mit Freuden! Ich bedanke mich für das Vertrauen und verspreche, mit ganzer Kraft weiterzumachen.“